



Mit Informationen  
aus dem Rathaus

Stadt **Bedburg**

# Bedburger Nachrichten

Zukunft heißt  
erinnern

## ALBERT FRANKEN

Sohn einer angesehenen Kaufmannsfamilie, lebte hier mit seiner Mutter, bis er nach der Pogromnacht 1938 ins Konzentrationslager Dachau deportiert wurde.

Mitglieder der SA hatten in der „Kristallnacht“ sämtliche Fensterscheiben dieses Gebäudes eingeworfen und die kostbare Einrichtung zerstört.

Zuvor hatte man das Gebäude samt Inneneinrichtung unter Denkmalschutz gestellt, so dass es dem Kaufmann nicht möglich war, seinen Besitz zu verkaufen.

Von der NSDAP wurde er genötigt, sein Vermögen abzutreten und mittellos nach Palästina auszuwandern



*Genau die Hilfe,  
die ich brauche!*

Mit Erfahrung seit mehr als 30 Jahren bieten wir unseren Kunden im Rhein-Erft-Kreis eine verlässliche Alternative zum Senioren- oder Pflegeheim.

**Sprechen Sie uns an – wir beraten Sie gerne!**

**SERIÖSE PFLEGE**

MIT HERZ UND VERSTAND

St.-Rochus-Str. 22 · 50181 Bedburg-Kaster

Tel. 0 22 71-79 80 88

[www.pflege-dienst.com](http://www.pflege-dienst.com)



**PFLEGEDIENST  
IM ERFTKREIS  
LÜTZENKIRCHEN**

## Liebe Bedburgerinnen, liebe Bedburger!



Meinen kompletten Gefühlszustand nach der Kommunalwahl am 13. in Worte zu fassen, fällt mir nicht so leicht, wie man meinen sollte: vor allem bin ich sehr glücklich, natürlich auch etwas stolz, demütig bei so hohem Zuspruch und erleichtert, dass Sie meinen und unseren Kurs für Bedburg gutheißen.

Auch wenn ich täglich durch Mails, Anträge und Gespräche mit vielen Bürgern mitbekomme was Sie bewegt, so war es nach vielen Wochen Wahlkampf und der Arbeit im Rathaus dann doch eine riesengroße Freude, dass Sie nicht nur mich gewählt, sondern mit der Ratswahl dokumentiert haben, dass wir den politischen Weg weitergehen sollen. Ich möchte Ihnen deshalb heute auch auf diesem Wege von Herzen für das Vertrauen danken.

Selbstverständlich gilt mein Dank auch meinen MitarbeiterInnen in der Verwaltung. Einen solchen Erfolg kann man nur mit einem Team im Rücken einfahren. Wir haben so viele Projekte angestoßen, so viele Dinge in den letzten

Jahren verändert, all das hat unsere - doch eher kleine Verwaltung - nicht selten sehr an ihre Grenzen gebracht.

Die Wahl selbst ist problemlos gelaufen. Das ist ebenfalls eine langwierige und umfassende Aufgabe. Ohne die vielen WahlhelferInnen und die hervorragende Organisation wäre das nicht möglich. Ich danke Ihnen allen, vor allem auch den BürgerInnen, die sich freiwillig für diese Aufgaben melden.

Jetzt gilt es in allen Parteien, sich neu zu sortieren, die Ausschüsse zu besetzen und die politische Arbeit weiterzuführen. Mein Ziel ist es, dass wir in Zukunft noch mehr und, wenn möglich, auch mehr fraktionsübergreifend für Bedburg arbeiten. Eine deutliche Ratsmehrheit im Rücken zu haben, macht sicher vieles leichter, doch meine Vorstellung von Fortschritt ist ein offener Austausch und der Einbezug aller Parteien.

Wir haben derzeit viele Projekte, die wir weiterführen. Für die Ressourcenschutzsiedlung

haben wir dieser Tage den Beginn der Baugeländerschließung feiern können, das Sonnenfeld wird belebt, das neue Quartier wird vorbereitet und mit Mode Logistik haben wir ein neues großes Unternehmen der Peek & Cloppenburg Unternehmensgruppe in Bedburg zu begrüßen.

Unsere Stadt weiter für den Strukturwandel zu stärken, das muss in jedem Bereich unser aller Aufgabe sein und ich freue mich auf die nächsten Jahre, um gemeinsam mit Ihnen weiter daran zu arbeiten.

bleiben Sie gesund.

Herzliche Grüße

Ihr

Sascha Solbach  
Bürgermeister

## Die Jugendfeuerwehr der Einheit Bedburg feiert ihr 45-jähriges Bestehen

Nach Gründung im Jahre 1975 feiert die Jugendfeuerwehr der Einheit Bedburg in diesem Jahr ihr 45-jähriges Bestehen. Bereits in den Anfangsjahren bestand die Jugendfeuerwehr aus 14 jungen Männern, einige von ihnen sind heute noch Mitglieder der Einheit Bedburg.

Heute hat die Jugendfeuerwehr fast doppelt so viele Mitglieder. Junge Mädchen und Frauen haben in den letzten Jahren ihren Platz in der ursprünglich dominierten Männerwelt gefunden und sind inzwischen nicht mehr wegzudenken.

„Es ist eine immer komplexere, herausfordernde und nicht selbstverständliche Tätigkeit, sich neben Job und Privatleben in einem so zeitintensiven Hobby zu engagieren“, so berichtet Jugendfeuerwehrwart Erol Bas, der seit nunmehr als drei Jahren in der Leitung der Jugendfeuerwehr tätig ist.

Doch von Anfang an wird eine Sache in der Einheit großgeschrieben und wird sicher in den nächsten

Jahrzehnten auch immer bleiben: Der Spaß! Die Einheit hat Spaß an gemeinsamen Herausforderungen, am gemeinsamen Lernen und an gemeinsamen Freizeitaktivitäten, die neben feuerwehrtechnischem Wissen und Wettkämpfen Jahr für Jahr umgesetzt werden. Hieraus entsteht ein immer stärker werdender Teamgeist, der alle Beteiligten sowohl im Feuerwehrleben als auch im Privatleben zu einer Gemeinschaft, einer Kameradschaft, zusammenwachsen lässt. Ohne ein großes und starkes Team wäre all dies nicht denkbar. Daher sei an dieser Stelle allen Beteiligten ein großes Dankeschön ausgesprochen. Ein Jubiläum ist eigentlich ein Grund zu feiern, doch in diesem Jahr läuft alles etwas anders. Im Herbst 2025 haben wir einen noch größeren Grund für ein Fest, dann wollen wir mit Euch unser 50-jähriges Bestehen feiern! Bis dahin wünschen wir Ihnen und Euch alles Gute.

**Eure Jugendfeuerwehr Bedburg**

45 Jahre Jugendfeuerwehr Bedburg



*Wir freuen uns schon, bald neue Gesichter in Reihen der Jugendfeuerwehr begrüßen zu dürfen – bei uns ist jede/-r herzlich willkommen!*

*Die Jugendfeuerwehr der Einheit Bedburg ist immer donnerstags (ausgenommen in den Ferien), von 18 - 20 Uhr in der St.-Florian-Str. 7 zu erreichen. Kontakt kann ebenfalls über die Facebookseite aufgenommen werden.  
E-Mail: [jf@lz-bedburg.de](mailto:jf@lz-bedburg.de)*

# Frühe Hilfen: Willkommensbesuche dürfen wieder stattfinden

Der Bereich „Frühe Hilfen“ des Familienberatungs- und Präventionszentrums (FPZ) der Stadt Bedburg berät Eltern mit Kindern im Alter bis zu drei Jahren, die Hilfe und Unterstützung im Umgang mit den Kleinen und ihrer gesamten Familiensituation benötigen.

Seit 2012 besucht das FPZ-Team dazu frisch gebackene Eltern – als Mitbringsel immer mit dabei: das Babybegrüßungspaket. Darin enthalten: Wichtige Informationen rund um das Thema Baby – von der richtigen Ernährung bis zu den ärztlichen Grunduntersuchungen –, nützliche Gutscheine und kleine Willkommensgeschenke.

Durch die Corona-Pandemie mussten die Babybegrüßungsbesuche ausfallen. Das hat sich nun geändert: Babybegrüßungsbesuche dürfen nun wieder unter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln stattfinden. Seit einigen Wochen enthält das Paket auch einen Gutschein für eine kostenlose Teilnahme am Kurs „Erste-Hilfe bei Kindernotfällen“ der Bedburger Geschäftsstelle des Malteser Hilfsdienstes.

Neben den Willkommensbesuchen finden übrigens auch die anderen Angebote der Frühen Hilfen wieder statt. Mehr dazu finden Sie unter [www.bedburg.de](http://www.bedburg.de) („Frühe Hilfen“).



Das Babybegrüßungspaket.

Frau Banerjee, Mitarbeiterin „Frühe Hilfen“, und Herr Schnettler vom Malteser bei der Übergabe von Gutscheinen für die Willkommenspakete.



## Was gehört in die Biotonne?

Aufgrund von vielen Nachfragen an die Verwaltung möchte die Stadt Bedburg noch einmal auf Änderungen in 2020 im Bereich Inhalte Biotonne aufmerksam machen.

Im Abfallkalender des Jahres 2020 wurde bereits darauf hingewiesen: In die Biotonne dürfen, neben den schon seit Jahren bekannten Abfällen wie Gartenabfälle, Blumen, Pflanzen, Rasen- und Strauchschnitt, Gemüse- und Salatputzreste, Obstreste- und schalen, Kaffee- und Teereste usw., seit 2020 die Essenreste sowohl vor als auch nach dem Kochtopf über die Biotonne entsorgt werden. Hierunter fallen beispielsweise Brot- und Brotreste, Fischreste und -gräten, Fleisch- und Wurstreste natürlich ohne Kunststoffverpackung bzw. Kunststoffpelle und in haushaltsüblichen Mengen. Speisereste roh, gekocht oder verdorben dürfen ebenfalls in haushaltsüblichen Mengen in der Biotonne entsorgt werden.

Auf keinen Fall dürfen Handelsverpackungen, wie Schraubgläser, Kunststofffolien und Ähnliches, in die Biotonne geworfen werden.



# Glasfaserausbau für Haushalte in Broich möglich

Online-Infoabend am 29.09.2020, 19:00 Uhr \* Servicepunkt ab 03.10. in Bedburg

Bereits seit mehreren Jahren ist die Stadt Bedburg an der Entwicklung einer leistungsfähigen und modernen Breitbandinfrastruktur interessiert. Durch den in einigen Ortsteilen durchgeführten VDSL-Ausbau konnte eine deutliche Verbesserung der zur Verfügung stehenden Bandbreiten erzielt werden. Die Unternehmensgruppe Deutsche Glasfaser möchte in ein komplett neues Kommunikationsnetz, ein Glasfasernetz bis in jede Wohneinheit, investieren.

Dieses Glasfasernetz bietet im Vergleich zum Kupferkabel zukunftssichere und wesentlich leistungsfähigere Datenübertragungsgeschwindigkeiten von bis zu 1 Gbit/s. Der zuständige Fachausschuss der Stadt Bedburg hat sich einstimmig für eine Kooperation mit der Deutschen Glasfaser ausgesprochen. Die Unternehmensgruppe bietet bereits den BürgerInnen der Ortsteile Kirch-/Grottenherten, Kirch-/Kleintroidorf und Pütz den kostenfreien Ausbau eines Glasfasernetzes an.

Nun folgt der Ortsteil Broich, wenn mindestens 40% der jeweiligen Haushalte das neue Netz nutzen möchten und dies mit der Unterzeich-



nung eines Vertrages deutlich machen. In den nächsten Wochen wird die Deutsche Glasfaser umfangreich über die Möglichkeiten in Broich informieren. Damit Sie in Zeiten der Covid-19-Pandemie die Möglichkeit haben, sich kontaktlos zu informieren, veranstaltet Deutsche Glasfaser am Dienstag, 29.09.2020 um 19:00 Uhr einen Online-Infoabend.

Am Online-Infoabend können Sie sowohl über Ihren Computer als auch über Ihr mobiles Endgerät teilnehmen:

### 1. Über Ihren PC/Laptop:

Alle Informationen zur Teilnahme finden Sie auf der nachfolgenden Projektseite: [\[sche-glasfaser.de/broich\]\(http://sche-glasfaser.de/broich\).](http://www.deut-</a></p>
</div>
<div data-bbox=)

Hier finden Sie auch den Link zur Teilnahme.

### 2. Über Ihr mobiles Endgerät

(Smartphone/Tablet):

Bitte laden Sie dafür im Vorfeld die „**ZOOM Cloud Meetings**“ App aus dem Appstore/Google Play herunter.

**Die Meeting ID (Raumnummer) für Ihre Teilnahme lautet: 947 3959 9445.**

Oder Sie scannen den abgebildeten QR-Code mit der Kamera Ihres Endgerätes.



Am Freitag, 02.10.2020 eröffnet Deutsche Glasfaser von 10:00 bis 17:00 Uhr einen **Servicepunkt in der Graf-Salm-Str. 46 in Bedburg**. Ab dem 03.10. können Sie sich dort immer dienstags und samstags von 10:00 bis 13:00 Uhr beraten lassen und Verträge abschließen.

**Ab dem 14.12.2020** wird geprüft, ob genügend Haushalte das Angebot annehmen möchten.

# Düsseldorfer Immobiliengesellschaft unterzeichnet Kaufvertrag für ein 106.000 qm großes Grundstück in Bedburg

## Nach Abschluss des Kaufvertrags plant die Horn Grundbesitz KG die Ansiedlung eines Logistikstandortes im Industriepark Mühlenerft

Die Horn Grundbesitz KG plant die Firma Mode Logistik GmbH & Co. KG als Mieter des Logistikstandortes einzusetzen. Die Mode Logistik ist eine Tochtergesellschaft der Peek & Cloppenburg KG mit Sitz in Düsseldorf. Das Dienstleistungs- und Logistikunternehmen mit Firmensitz in Düsseldorf wurde 2006 gegründet und verantwortet seitdem die gesamte Wertschöpfungskette vom Lieferanten bis zum Kunden der P&C Unternehmensgruppe.

Seit geraumer Zeit sucht das Unternehmen nach einem Standort für ein neues Logistikzentrum, an dem neben der Warenverteilung auch Marketingaktivitäten wie Drucken und Fotografieren stattfinden sollen. Am Standort Bedburg sollen bis zu 800 neue Arbeitsplätze geschaffen sowie qualifizierte Ausbildungsplätze angeboten werden.

Die P&C-Tochter möchte sich in Bedburg engagieren, wie beispielsweise durch Engagement bei der Wiedereingliederung von Langzeitarbeitslosen sowie Kooperationen mit Schulen und Teilnahme am kulturellen und sozialen Stadtleben.

„Mit der Mode Logistik der Peek & Cloppenburg Unternehmensgruppe haben wir einen großen und guten Partner in unsere Stadt geholt“, so **Bürgermeister Sascha Solbach**. „Das Unternehmen plant und handelt langfristig, arbeitet nachhaltig und bündelt seine Aktivitäten nun in unserer Stadt.“

Nach dem Rückzug der Firma Reuter.de als Gewerbeansiedlung für die letzte große Fläche im Industriepark Mühlenerft und dem Rückerwerb der Fläche durch die Stadt Bedburg hat die Verwaltung mehrere Monate lang Gespräche mit möglichen neuen Nutzungsinteressenten geführt. Für die Auswahl wurden in erster Linie auf die Referenz des Unternehmens, die Qualität der Arbeitsplätze,

das Gebäudekonzept, die Verkehrserzeugung und die Standortbindung des Unternehmens geachtet. Beratend stand hier beiden Seiten die Kölner Savills Immobilien zur Seite.

In der Ratssitzung am 23.06.2020 stellten die Unternehmen ihr Konzept den Ratsmitgliedern vor und der Verkauf wurde bei zwei Gegenstimmen mit breiter Mehrheit gefasst. **Sascha Solbach**: „Dass wir hier mit großer Mehrheit den Verkauf beschlossen haben, zeigt, dass das Konzept auch die Politik überzeugt hat.“

Über die Sommerpause wurde der Kaufvertrag mit der Firma Horn Grundbesitz, die als Käuferin und Vermieterin fungieren wird, verhandelt. Parallel haben bereits erste Vorbereitungen auf dem Grundstück begonnen und die Planungen für die neue 45.000 qm große Immobilie laufen auf Hochtouren.

## Absage: Tag der Offenen Tür in Bedburger Kindertagesstätten

Aufgrund der nach wie vor bestehenden Covid-19-Ansteckungsgefahr wird der geplante „Tag der offenen Tür“ am 09.10.2020 in den Bedburger Kindertagesstätten aus Sicherheitsgründen nicht wie gewohnt stattfinden können.

Die Eltern werden gebeten, sich bei ihren Wunsch-Kindertagesstätten zu informieren, ob eine Alternative zum „Tag der offenen Tür“ angeboten wird.

Über das Onlineanmeldesystem „Kita Navigator“ haben die Eltern die Möglichkeit, sich einen Überblick über alle Betreuungsmöglichkeiten der Bedburger Kindertageseinrichtungen zu verschaffen.

Eltern, die keinen Zugang zu einem internetfähigen Gerät haben oder sich mit dem System nicht zurechtfinden, können sich in der Zeit von 8:00 bis 12:00 Uhr an die Service-Stelle Im Jugendamt unter 02272 / 402 - 516 wenden. Gerne helfen die Kolleg\*innen weiter.

## Aufruf an Senior\*innen über 80 Jahre: Überraschung an St. Martin



Auch wenn wir es im Moment nicht glauben können: Die kalten Tage klopfen bald an die Türe, der November naht und die Vorfreude auf St. Martin steigt. Wie in jedem Jahr möchten die Kinder den Seniorinnen und Senioren über 80 Jahren in Bedburg traditionell zu St. Martin eine Freude bereiten. Da durch die Gefahr einer Covid-19-Ansteckung das Verteilen eines Weckmanns nicht gestattet ist, möchten einige Kindern die Senioren mit einem Geschenk im Briefkasten überraschen.

Die Stadt Bedburg bittet alle Senior\*innen ab 80

Jahren, die kein Interesse an dem Geschenk zu St. Martin haben, sich bei **Frau Claßen (02272 / 402 - 328; d.classen@bedburg.de)** zu melden, dann wird die entsprechende Adresse nicht an die Lehrer weitergegeben.



Lassen sich die Laune nicht verderben: Die Blauen Husaren Kirchherten 1977

Leider ist auch die diesjährige Spätkirmes des **Bürgerverein Einigkeit Kirchherten** in der Zeit vom 25. - 28.09.2020 ein Opfer der Coronapandemie geworden.

Zu Ehren des Klompenkönigspaares in spe **Michael und Manuela Appelt**

haben die Blauen Husaren Kirchherten 1977 daher für Sonntag, den 27.09.2020 in der Zeit von ca. 11.00 Uhr bis 12.30 Uhr ein kleines Platzkonzert mit der Blaskapelle „**Blüh Auf**“ auf dem Kirmesplatz in Kirchherten organisiert. Speisen und Getränke werden dort nicht angeboten bzw. verkauft.

Unter Beachtung der „Corona-Regeln“ sind Besucher herzlich willkommen.

## Die neuen Eltern-Kind-Angebote sind da!

Die kostenlosen Angebote richten sich an Eltern, deren Kinder noch keinen Betreuungsplatz in der Kita / Tagespflege haben. Das Projekt ersetzt keinen Betreuungsplatz, bietet aber die Möglichkeit, dass Eltern und Kinder beim gemeinsamen Singen, Basteln und Spielen erste

soziale Kontakte knüpfen können. Schauen Sie gerne unter [www.bedburg.de](http://www.bedburg.de) "Kita-Einstieg" vorbei, dort finden Sie von der Waldspielgruppe "Naturentdecker" bis hin zum Spielplatztreff alle Informationen.

Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen.

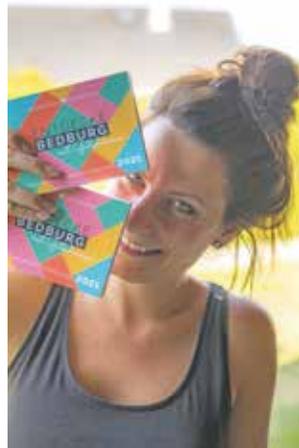
# Abenteuer und Rabatte: Das Gutscheinebuch für Bedburg!

Die Corona-Pandemie hat über eine lange Zeit viele Bereiche des öffentlichen Lebens auch in Bedburg fast komplett lahmgelegt. Elena Keffler, eine der kreativen Bedburger Unternehmerinnen, will mit ihrer Idee inspirieren und gleichzeitig vielen weiteren Unternehmern und auch den Bürgern helfen. Mit **160 Seiten und über 100 Gutscheinen** aus den Bereichen **Gastronomie, Freizeit, Kultur, Shopping/Einzelhandel und Dienstleistungen** bietet das Buch „**Entdecke Bedburg mit Gutscheinen**“ unzählige Möglichkeiten, die Stadt im Alltag und in der Freizeit neu zu entdecken.

Die Gutscheine und Vorteile geben den Bedburgern Anreize, wieder mehr lokal einzukaufen. Beispiele sind ein kostenloser Reifenwechsel inkl. Einlagerung und Reifenreinigung, Küche im Wert von 6.000 € kaufen, Geschirrspüler von Siemens i.W.v. 1.629 € (UVP des Herstellers) gratis dazu, Dienstleistungen zum halben Preis, das zweite Essen gratis im Restaurant und vieles mehr...

Dazu findet man auf der Website Inspirationsrouten, die tolle Touren für verschiedene Zielgrup-

Die Unternehmerin Elena Keffler mit zwei Gutscheinebüchern.



pen aufzeigen, auf denen das Gutscheinebuch nicht fehlen darf. Zwischen Sehenswürdigkeiten, tollen Ecken und Tipps kann man das Buch in sämtlichen Etappen seiner Tour anwenden.

Vom „Beste-Freundinnen-Tag“ über die „Radtour mit der Familie“ bis hin zum „frisch verlobten Hochzeitspaar“, das sich mit dem Buch super durch die Hochzeitsvorbereitungen testen kann, ist hier für Jung und Alt an alles gedacht. Wer Hilfe beim Aufbau seines Business braucht, findet dazu auch im Buch Rabatte verschiedener Dienstleister, die einem in vielen Bereichen unter die Arme greifen können.

[www.entdecke-bedburg.de](http://www.entdecke-bedburg.de)

## Jugendarbeit in Bedburg mitgestalten: Aufruf zur Neubildung des Jugendhilfeausschusses der Stadt Bedburg

Die Jugendhilfe vor Ort wird gemeinsam vom Jugendhilfeausschuss und der Verwaltung des Jugendamtes in Planung und Steuerung verantwortet. Er hat sich mit allen Angelegenheiten der Jugendhilfe zu befassen und ist damit ein zentrales Gremium für die Koordinierung, Planung und Steuerung der Jugendhilfe in der Stadt Bedburg. In seiner Funktion als Schaltstelle wirkt der Jugendhilfeausschuss bei der Gestaltung der Jugendpolitik.

Der Jugendhilfeausschuss (JHA) wird nach der Kommunalwahl 2020, die am 13. September war, neu konstituiert. Die im Bereich der Stadt Bedburg wirkenden und anerkannten Träger der freien Jugendhilfe werden auf ihr Vorschlagsrecht gemäß § 71 Abs. 1 Ziff. 2 SGB VIII – Kinder- und Jugendhilfegesetz – in Verbindung mit dem Ausführungsgesetz zum Kinder und Jugendhilfegesetz NRW (AG-KJHG NW) und § 4 der Satzung für das Jugendamt der Stadt Bedburg hingewiesen.

Die freien Träger der Jugendhilfe haben mindestens sechs Personen als stimmberechtigte Mitglieder und deren Stellvertreter\*innen des JHA vorzuschlagen. Für jedes Mitglied ist eine persönliche Stellvertreterin/ ein persönlicher Stellvertreter zu wählen. Ziel ist es, ein paritätisches Verhältnis von Frauen und Männern bei der Besetzung zu erhalten.

Aus diesen Vorschlägen wählt der Rat der Stadt Bedburg sechs stimmberechtigte Mitglieder und ihre persönlichen Stellvertreter\*innen für die Wahlzeit des Rates aus. Bei der Ernennung sind die Vorschläge der Wohlfahrtsverbände und der Jugendverbände entsprechend der Bedeutung ihrer Arbeit für die Jugendhilfe im Bereich der Stadt Bedburg angemessen zu berücksichtigen.

Zum stimmberechtigten Mitglied des JHA kann nur gewählt werden, wer auch – aufgrund persönlicher Voraussetzungen – dem Rat der Stadt Bedburg angehören kann. Die/Der zu Wählende muss u. a. also mindestens das 18. Lebensjahr vollendet und ihren/seinen Wohnsitz seit mindestens drei Monaten im Bereich der Stadt Bedburg haben.

**Ihre Vorschläge richten Sie bitte schriftlich bis spätestens 12.10.2020 an die**

Stadt Bedburg - Helena Gehring  
Fachdienst 4 - Schule, Bildung und Jugend  
Jugendhilfeplanung  
Friedrich-Wilhelm-Str. 43  
50181 Bedburg

**Für inhaltliche Rückfragen steht Ihnen Frau Helena Gehring unter der Telefonnummer 02272 402-585 zur Verfügung.**

## Freiberufliche Profimusiker\*innen aus Bedburg bitte melden! Erlös der Benefizveranstaltung zugunsten Bedburger Musiker\*innen Spenden noch bis 15. Oktober möglich

Die Corona-Pandemie hat neben vielen Berufszweigen im Handel und Handwerk insbesondere auch die freiberuflichen Musiker\*innen sehr stark getroffen.

Sie stehen wie kaum eine andere Berufsgruppe vor außerordentlichen existenziellen Fragen und Herausforderungen. Wurden im Handel die Einschränkungen durch Corona in Teilen bereits gelockert, ist es bei Musikern und Künstlern noch immer schwierig, Veranstaltungen durchzuführen.

Ganz nach dem Motto: In der Krise stehen wir zusammen, hat die Stadt Bedburg zur Unterstützung der Bedburger Künstler\*innen bereits im August an drei Abenden Kulturpicknicks im Freibad Bedburg veranstaltet, deren Reinerlös den Kulturschaffenden und der Veranstaltungsbranche zugutekommen sollen.



Eine weitere Benefizveranstaltung gab es am 17. September mit „Aus... Bedburg!“, einem Musikfestival initiiert von Dieter Kirchenbauer in Kooperation mit der Stadt Bedburg. Hier geht der Erlös an die freiberuflichen Musiker\*innen aus Bedburg. Viele Namen sind uns bekannt, doch um niemanden zu vergessen und die eingenommenen Gelder gerecht verteilen zu können, werden alle nachweislich hauptberuflich im Bereich Musik Tätigen gebeten, sich bis zum 15. Oktober 2020 bei der Stadt Bedburg zu melden.

Im Anschluss werden die eingenommenen Spenden sofort ausgezahlt.

Kontakt: Stadt Bedburg, Gabriela Leibl, Telefon 02272 / 402 - 120; [g.leibl@bedburg.de](mailto:g.leibl@bedburg.de)

**Wer am 17.09. keine Zeit hatte und die Künstler gerne unterstützen möchte, kann gerne noch bis 15. Oktober mit dem Stichwort „Aus Bedburg!“ auf das Konto der Stadt spenden.**

**Bankverbindung: Kreissparkasse Köln  
IBAN: DE28 3705 0299 0187 0016 50  
BIC: COKSDE33**

# Gedenktafeln zum jüdischen Leben in Bedburg

Am 07. September 2020 kamen Franz J. Inden und Konrad Blutau, Vertreter des Geschichtsvereins, mit ihrem Vorsitzenden Heinz Obergünner, Stabsstellenleiter „Kulturmanagement“ Hermann Jürgen Schmitz sowie Stabsstellenleiter „Soziale Stadt“ Jürgen Schmeier mit Bürgermeister Sascha Solbach am jüdischen Friedhof in Bedburg zusammen, um die im letzten Jahr zum 09. November (Reichspogromnacht) bei der Begehung der Innenstadt festgelegten drei neuen Standorte für Gedenktafeln zum jüdischen Leben in der Nazi-Zeit anzubringen. Dabei handelt es sich um die ehemaligen jüdischen Mitbürger Jakob Levy, Albert Franken und Hans Sabel. Auf den über das Bundesprogramm „Demokratie leben!“ geförderten Gedenktafeln sind folgende Zeilen zu lesen:

## JAKOB LEVY

wurde das erste Opfer der Judenverfolgung in Bedburg. Bis zu seiner Verhaftung lebte er als Kaufmann in der Stadt. Wegen eines angeblichen Verhältnisses zu einer Nicht-Jüdin wurde er denunziert und unter dem Vorwurf der Rassenschande verhaftet. Am 9. Juli 1938 nahm Jakob Levy sich hier im Gefängnis nach einer Vernehmung im Bürgermeisteramt das Leben. Sein Grab ist das letzte, das auf dem jüdischen Friedhof angelegt wurde. (Levy am Friedhof, Franken am Rathaus, Sabel an der Brücke)

## ALBERT FRANKEN

Sohn einer angesehenen Kaufmannsfamilie, lebte hier mit seiner Mutter, bis er nach der Pogromnacht 1938 ins Konzentrationslager Dachau

deportiert wurde. Mitglieder der SA hatten in der „Kristallnacht“ sämtliche Fensterscheiben dieses Gebäudes eingeworfen und die kostbare Einrichtung zerstört. Zuvor hatte man das Gebäude samt Inneneinrichtung unter Denkmalschutz gestellt, so dass es dem Kaufmann nicht möglich war, seinen Besitz zu verkaufen. Von der NSDAP wurde er genötigt, sein Vermögen abzutreten und mittellos nach Palästina auszuwandern.

## HANS SABEL

Der Sohn des damaligen Bedburger Organisten studierte Musikwissenschaft und wurde 1962 zum Professor für Musik in Trier ernannt. Mit HANS MÜNCHHAUSEN verband ihn eine lange Freundschaft, die die Zeit der Judenverfolgung überdauerte und über das Jahr 2000 hinausreichte. Münchhausen, Neffe des jüdischen Kaufmanns Albert Franken, verbrachte häufig die Schulferien bei seinem Onkel in Bedburg. Regelmäßig war er dann bei der Familie Sabel mit ihren acht Kindern zu Gast. Er verließ seine Heimatstadt Oberhausen als 17-Jähriger kurz vor der Machtergreifung durch die Nazis. In Israel nahm er den Namen Naftale Meiri an. Eine ganz besondere Geschichte verbindet Bedburg mit Israel. So ist das jetzige Rathaus am Marktplatz in Bedburg von den Nazis vom 09. auf den 10. November 1938 gestürmt worden und die darin wohnende Familie Franken ohne Entschädigung enteignet und vertrieben worden. Dieses Schicksal wirkt bis in die heutige Zeit nach, wengleich auch in den 50er Jahren die heutige Eigentümerin, die Stadt Bedburg, eine Entschädigung an die Familie zahlte. Als im Jahr 2002 die Nachkommen Albert Frankens Bedburg und das



(v.l.n.r.): Konrad Blutau, Heinz Obergünner, Bürgermeister Sascha Solbach, Franz J. Inden, Hermann Jürgen Schmitz, Jürgen Schmeier

ehemalige Wohnhaus besuchten, wurde deutlich, welche Kluft durch die Ereignisse des Jahres 1938 zwischen den beiden Völkern entstanden war. Dennoch sagte der Mann der Großnichte von Albert Franken, er versuche heute eine Brücke der Verständigung zu bauen, die man festigen müsse. Diese Botschaft hat auch **Bürgermeister Sascha Solbach** vernommen und bereits begonnen, diese Brücke der Verständigung zu bauen. So laufen aktuell schon Annäherungen für eine dauerhafte Städtepartnerschaft nach Israel.

Dem Vorsitzenden Heinz Obergünner war es besonders wichtig, nochmals auf die deutsche Geschichte der Zeit von 1933 bis 1945 hinzuweisen, die gerade heute wieder sehr aktuell im politischen Geschehen reflektiert werden muss. In diesem Zusammenhang erwähnte er das Reichsbürgergesetz von 1935. Dabei wurden die jüdischen Mitbürger bereits ihrer Staatsbürgerrechte beraubt und durch die Definition des Reichsbürgers als alleinigen Träger der vollen politischen Rechte erniedrigt und vom sozialen und kulturellen Le-

## Stadt Bedburg beteiligt sich mit 49 Prozent an einem w

Der Rat der Stadt Bedburg hat in der Ratssitzung vom 8. September einstimmig die städtische Beteiligung an dem Windpark A 44 n in Höhe von 49% beschlossen. Neben dem Windpark auf der Königshovener Höhe ist dies bereits das zweite große Windparkprojekt in Bedburg.

„Insbesondere mit Blick auf die wirtschaftlichen Perspektiven für unseren städtischen Haushalt, das Erreichen der Klimaziele und die Sicherstellung einer autarken Energieversorgung für Bedburg ist der Ausbau der erneuerbaren Energien enorm wichtig. Die fünf Windkraftanlagen bedeuten für uns jedoch nicht nur regelmäßige hohe Einkünfte - die direkte Versorgung der Ressourcenschutzsiedlung durch eine der Windenergieanlagen ist zukunftsweisend“, sagt **Bürgermeister Sascha Solbach**. „Der angedachte weitere Ausbau des Windparks mit moderner Speichertechnologie, wie beispielsweise grünen Wasserstoffspeicheranlagen, würde die Anlage

bundesweit zu einem spannenden wissenschaftlichen Forschungsprojekt weiterentwickeln.“

Die zuständigen Gremien der Stadt Bedburg begleiten seit geraumer Zeit in planungsrechtlicher Hinsicht die Errichtung eines Windparks entlang der A44n auf Bedburger Stadtgebiet. Seit Anfang Juli hat es über die Sommerferien hinweg weitere intensive Verhandlungen hinsichtlich einer städtischen Beteiligung an diesem Windpark gegeben. Vorbehaltlich der Zustimmung der Kommunalaufsicht wird das Projekt zeitnah umgesetzt.

### Hintergründe:

Errichtet wird der Windpark durch die RWE Renewables GmbH („RWE“) auf dem Gebiet der Stadt Bedburg. Der Windpark entsteht im rekultivierten Bereich des ursprünglichen Braunkohletagebaus Garzweiler, angrenzend an die A44n. Wie bereits beim angrenzenden Windpark auf der

Königshovener Höhe ist der Standort in Fragen der Windhöffigkeit und des Abstands von Wohnbebauung als hervorragend geeignet einzustufen.

Der geplante Windpark umfasst fünf Windenergieanlagen („WEA“) des Anlagenherstellers Nordex mit einer Nabenhöhe von 149 Metern und einer Leistung von jeweils 5,7 MW. Vier WEA sollen entsprechend der Lösung bei dem Bestandswindpark „Königshovener Höhe“ über die von der RWE Power AG betriebene HSA Jackerath angeschlossen werden. Die Stromspeisung erfolgt dann über den Tagebau in das Netz der Amprion. Eine WEA soll an die geplante Ressourcenschutzsiedlung in Bedburg-Kaster sowie an das von der Westnetz betriebene Netz der allgemeinen Versorgung angeschlossen werden. Der Investitionsbedarf für das Gesamtprojekt wird sich planmäßig auf bis zu 30 Mio. EUR belaufen.

# 'Wifi4EU-Bedburg' ist gestartet - elf öffentliche kostenlose Hotspots sind online

## Stadt Bedburg ist jetzt Teil des europaweiten Netzwerkes



(v.l.n.r.): Heinz Obergünner, Franz J. Inden, Konrad Bludau

ben ausgeschlossen. In der besagten Reichskristallnacht brannten in ganz Deutschland die Synagogen und jüdische Geschäfte wurden zerstört, so auch in Bedburg.

Alle, die sich aktiv einbringen möchten, können dies als Gruppe, Verein oder auch einzeln tun.

**Leiter der Stabsstelle Soziale Stadt, Jürgen Schmeier:** „Die Stadt Bedburg erhält seit 2018 Fördergelder über das Bundesprogramm „Demokratie leben!“, die von der Stabsstelle Soziale Stadt beworben werden, um in unserer Stadt demokratische Strukturen zu stärken und unsere Gesellschaft zu unterstützen, weltoffen und tolerant zu bleiben.“

Auf der neu eingerichteten Homepage [www.bedburg-lebt-demokratie.de](http://www.bedburg-lebt-demokratie.de) kann sich jeder informieren und Ideen einbringen oder auch Anträge auf Förderung eines Projektes stellen. Bei Fragen kann man sich an die darin aufgeführten Ansprechpartner wenden und bekommt Unterstützung. Bereits durchgeführte Projekte der vergangenen zwei Jahre dienen dort als Beispiele.

Kein mobiles Datenvolumen verfügbar und noch schnell auf dem Smartphone etwas nachschauen oder eine Nachricht verschicken? Das ist ab jetzt kostenlos im Innenstadtbereich von Bedburg, Kaster und Alt-Kaster möglich.

Dazu hat die Stadt Bedburg in den letzten Wochen gemeinsam mit der innogy Westenergie GmbH elf W-LAN Hotspots an öffentlichen und privaten Immobilien eingerichtet. So wurden mehrere Hotspots an den Rathäusern Bedburg und Kaster sowie im Freibadbereich installiert. Darüber hinaus haben Bedburger Unternehmen der Installation der Accesspoints an ihren Gebäuden zugestimmt und somit 'Wifi4EU-Bedburg' ermöglicht. Beteiligt haben sich die Kreissparkasse in Bedburg und Kaster, das Hotel Danielshof in Alt-Kaster, der Eigentümer der 'Sonnenapotheke', die Boutique 'Blue Woman' sowie der Copyshop Rosenkranz.

Ziel von 'Wifi4EU-Bedburg' ist, die stark frequentierten Bereiche verschiedener Ortsteile mit W-Lan zu versorgen. So wurde in der Bedburger Innenstadt der zentrale Einkaufsbereich vom Ende der Lindenstraße bis zur Friedrich-Wilhelm-Straße mit freiem W-LAN ausgestattet. Auch auf dem Marktplatz mit seinen zahlreichen Gastronomiebetrieben kann durch einen Accesspoint am Bedburger Rathaus Wifi4EU-Bedburg genutzt werden. Das Bedburger Freibad – als beliebte Sportstätte - inklusive des Vorplatzes wurde ebenfalls mit mehreren Accesspoints ausgestattet und bietet seinen Gästen nun einen zusätzlichen Service.

Auch das historische Alt-Kaster wurde im ersten Schritt vom Agathator bis zur ehemaligen Gast-

stätte 'Altes Rathaus' bestückt. Ende des Jahres ist geplant, dort einen weiteren Accesspoint einzurichten, so dass dann das freie W-LAN entlang der Hauptstraße in Richtung Erftort verlängert wird. Ebenfalls nun versorgt sind Teile der Kasterer Einkaufsstraße St.-Rochus-Straße sowie der Bereich um das Rathaus Kaster.

### Und wie geht man online?

„Das Ganze funktioniert sehr einfach: In den W-LAN-Einstellungen des Tablets oder Smartphones einfach „Wifi4EU-Bedburg“ auswählen und schon kann gratis gesurft werden, ohne Passwort“, erläutert **Fachdienstleiter Torsten Stamm** den Zugang.

**Manfred Hausmann, Kommunalbetreuer von innogy Westenergie GmbH** in der Region Westliches Rheinland, betont: „Freies Internet im öffentlichen Raum gibt einer Kommune ganz neue Möglichkeiten, die Bedürfnisse von Gästen, Einwohnern und Gewerbetreibenden zu erfüllen: für touristische Informationen, bei Behörden gängen oder beim Einkaufen. Und: Das Surfen im Internet ist nicht nur kostenlos, sondern auch unkompliziert.“

Alle Hintergrundinformationen finden Sie auf [www.bedburg.de](http://www.bedburg.de) („Aktuelles“).

Weitere Informationen unter [www.innogy.com/free-wifi](http://www.innogy.com/free-wifi) und <https://ec.europa.eu/digital-single-market/en/wifi4eu-free-wi-fi-europeans>



## eiteren Windpark

Für Entwicklung, Bau und Betrieb des Windparks hat RWE bereits eine Kommanditgesellschaft unter der Firma Windpark Bedburg A44n GmbH & Co. KG gegründet („Projektgesellschaft“).

### Weiteres Verfahren:

Der Antrag auf Erteilung der Genehmigung für Bau und Betrieb der Anlagen gemäß Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) wurde bereits bei der zuständigen Behörde eingereicht. Parallel wird die Projektentwicklung weiter von RWE vorangetrieben. Die Erteilung der Genehmigung gemäß BImSchG wird für September / Oktober 2020 erwartet, der Bauabschluss soll Ende November 2020 erfolgen vorbehaltlich einer erfolgreichen Teilnahme an dem Ausschreibungsverfahren der Bundesnetzagentur für Windenergieanlagen an Land, die für Anfang Dezember dieses Jahres vorgesehen ist.

# Aus den Ausschüssen

## 08.09.2020: RAT

### Fördermittel für Sanierung der Umkleieräume an der Burgundischen Straße in Kaster angestrebt

Im Zusammenhang mit der geplanten Sanierung der Umkleieräume in den alten Räumlichkeiten an der Burgundischen Straße in Kaster hat der Rat nunmehr den Beschluss gefasst, hierfür Fördermittel aus dem sog. Investitionspakt zur Förderung von Sportstätten zu beantragen. Durch die Schaffung der Ressourcenschutzsiedlung fällt der Fußballplatz „Am Tiergarten“ weg, sodass der bisher dort beheimatete SV Kaster ins Sportzentrum an der Burgundischen Straße umziehen wird. Im Erfolgsfall des Förderantrags ist in diesem Jahr coronabedingt eine 100-prozentige Förderung möglich.

## 16.09.2020: WAHLAUSSCHUSS

### Ergebnis der Bürgermeister- sowie der Ratswahl bestätigt

Der Wahlausschuss der Stadt Bedburg hat in seiner Sitzung am 16.09.2020 sowohl das Ergebnis der Bürgermeisterwahl als auch das Ergebnis der Ratswahl vom 13.09.2020 bestätigt. Die erste Sitzung des neuen Stadtrates inklusive der Vereidigung des Bürgermeisters sowie der Einführung der neuen und bisherigen Ratsmitglieder findet voraussichtlich am Dienstag, 03.11.2020, statt.

# Trennung- wem gehören die Hunde?

Von RA Robert J. Lepper und RA Michael Hartlieb, HARTLIEB & LEPPER RECHTSANWÄLTE, Kanzlei Bedburg, Graf-Salm-Str. 38, 50181 Bedburg



Robert J. Lepper

Michael Hartlieb

Mit einem gar nicht so ungewöhnlichen Fall hatte sich vor kurzem das Landgericht München zu befassen. So hatte eine verlassene Ehefrau beantragt, im Rahmen der Hausratsteilung zumindest einen der beiden Hunde zugewiesen zu bekommen. Das Gericht wies den Antrag zurück.

Nach der Heirat im Jahr 2014 schafften sie sich im Jahr 2015 und im Jahr 2017 jeweils gemeinsam einen Hund an, bevor sie sich Ende 2017 trennten. Die Tiere hielten sich zunächst bei der Ehefrau auf, ehe der Ehemann sie Anfang 2018 zu sich nahm.

Die Ehefrau trägt nun vor, sie habe den zweiten Hund selbst von der Züchterin gekauft und eine besonders intensive und innige Bindung zu ihm entwickelt. Der Hund hätte sie in der schweren Trennungszeit über vieles hinweggetröstet. Ihr Mann habe die Hunde dann eigenmächtig an sich genommen.

Der Ehemann hingegen behauptet, er habe sich in der Zeit des Zusammenlebens überwiegend um die Tiere gekümmert. Er habe die Hunde in Absprache mit seiner Frau zu sich genommen, da diese wegen längerer Abwesenheit nicht für sie habe sorgen können. Aus Tierschutzgesichts-

punkten sollten die Tiere nicht getrennt werden. Beide seien sehr stark auf den Ehemann fixiert.

Das Gericht gab am Ende dem Ehemann Recht. Tiere gelten nach dem Gesetz als Sachen. Da sie gemeinsam während der Ehezeit angeschafft wurden, ging das Gericht davon aus, dass sie im Miteigentum der Eheleute stehen.

Dennoch berücksichtigte das Gericht, dass es sich bei Hunden um Lebewesen handelt und bewertete insofern, wer die Haupt Bezugsperson der Tiere war. Unstreitig hatten die Hunde untereinander eine gute Bindung aufgebaut. Weiterhin handelt es sich bei Hunden um Rudeltiere, deren Mitglieder untereinander nicht beliebig austauschbar sind.

Auch der betreuende Mensch ist gewissermaßen ein Mitglied dieses Rudels. Daher musste im Sin-

ne des Tierschutzes bewertet werden, welcher Ehegatte die Hauptbezugsperson der Hunde war.

Diese Abwägung fiel im geschilderten Fall zugunsten des getrennt lebenden Ehemanns aus, der zum Zeitpunkt der Entscheidung die Hunde bereits seit langer Zeit unstreitig gut versorgt hatte.

(Amtsgericht München, Beschluss vom 02.01.2019-523 F 9430/18)

**HARTLIEB & LEPPER**  
RECHTSANWÄLTE

Michael Hartlieb • Robert J. Lepper

**Ihre Rechtsanwälte in Bedburg.**

Termine nach Vereinbarung • Tel. 02272 - 409 695 0  
Graf-Salm-Str. 38 • 50181 Bedburg  
[www.hartlieb-lepper.de](http://www.hartlieb-lepper.de)

**Allianz**

**BERATUNG  
SERVICE  
VERTRIEB**

[hans-peter.uerlings@allianz.de](mailto:hans-peter.uerlings@allianz.de)  
Mobil: 01 76 / 34 32 73 73

Ihre dunkle Holzdecke stört Sie?  
Sie wollen nie mehr Decken streichen?  
Dann haben wir die Lösung für Sie!

**„Aus alt mach neu!“**

**Spanndecken:  
Schnell. Sauber. Schön.**

Unser Partner: **CILING**

**THOMAS MERZ**  
IHR TISCHLERMEISTER  
UND SPANNDECKEN-PROFI

**MAUSWEG 157 - 50189 ELSDORF-ESCH - 02274 / 27 67 - [www.merz-elsdorf.de](http://www.merz-elsdorf.de)**

**Sascha Solbach:**

RHEIN-ERFT

**SPD**

**„Ich wähle**

**Dierk**

**Timm.“**

**STICHWAHL  
ZUM LANDRAT  
AM 27.09.**



**Strukturwandel  
geht nur  
gemeinsam**

## SPD bei Kommunalwahl zur stärksten Fraktion im Stadtrat gewählt

# Danke, Danke, Danke

„Allen Wählerinnen und Wählern, die Bürgermeister Sascha Solbach und die SPD bei der Kommunalwahl am 13.09.2020 gewählt haben, möchten wir vielmals danken. Das Wahlergebnis hat uns überwältigt. Es ist ein großer Vertrauensvorschuss für die nächsten Jahre“, freuen sich Bernd Coumanns, SPD-Vorsitzender von Bedburg, und Rudolf Nitsche, Vorsitzender der SPD-Fraktion im Rat der Stadt Bedburg, gemeinsam.

Bürgermeister Sascha Solbach wurde mit rund 73% wiedergewählt. Die SPD konnte bei der Stadtratswahl um 7,8 Prozentpunkte auf insgesamt 41,6% der Stimmen zulegen. Mit jetzt 15 Ratsmitgliedern stellt sie nun die stärkste Fraktion im Rat der Stadt Bedburg.

**Die gewählten Ratsmitglieder der neuen SPD-Fraktion heißen in alphabetischer Reihenfolge:**

1. Bernd Coumanns (Königshoven)
2. Peter-Josef Drexler (Bedburg)

3. Wolfgang Grotzke (Rath)
4. Marga Henseler-Imgrund (Lipp, teilweise Bedburg)
5. Sven Herzog (Lipp/Millendorf)
6. Heinz-Gerd Horn (Blerichen)
7. Carola Janke (Broich, teilweise Bedburg)
8. Joline Macek (Kaster)
9. Christian Momburg (Kirdorf)
10. Markus La Noutelle (Kirch-/Grottenherten)
11. Michael Lambertz (Kaster)
12. Friedel Moritz (Kirch-/Grottenherten)
13. Rudolf Nitsche (Blerichen)
14. Klaus Pawlowski (Kaster)
15. Peter Spix (Kaster)

### SPD stellt sieben Ortsbürgermeister

Insgesamt wird die SPD in sieben Stadtteilen den Ortsbürgermeister stellen können. In Bedburg, Blerichen, Kaster, Kirch-/Grottenherten, Lipp/Millendorf, Pütz und Rath hat die SPD die meisten Stimmen erhalten. Deshalb hat sie dort das Vorschlagsrecht für die Ortsbürgermeister.



### Heike Steinhäuser direkt in den Kreistag gewählt

„Wir freuen uns auch, dass Heike Steinhäuser als Kandidatin unserer SPD direkt in den Kreistag gewählt worden ist. Sie wird die Bedburger Interessen in Bergheim gut vertreten“, ist sich SPD-Vorsitzender Coumanns sicher.

„Jetzt werden wir uns mit Bürgermeister Sascha Solbach und unseren Freunden von der FWG an die Arbeit machen und die bisherige gute Politik für Bedburg fortsetzen. Alle Parteien sind eingeladen, daran mitzuwirken“, betont Fraktionsvorsitzender Nitsche.

## 500 Euro Spende für Bedburger Krankenhaus

### Junge Union spendet Einnahmen aus erstmaligem Maibaum-Verkauf



Foto: privat

prächtigen und farbenfroh geschmückten Maibaum – denn die bunten Kreppbänder wurden von der JU gleich als Paket mit dazu gelegt und natürlich vorab im örtlichen Einzelhandel erworben. Der Erlös aus dem Verkauf, den die JU auf **500 Euro**

aufstockte, erhielt nun der Förderverein des St. Hubertus Stift Krankenhaus Bedburg. JU-Vorsitzende Alessa Koerdt betonte: „Mit der Aktion wollen wir gezielt eine wichtige Institution in unserer Stadt stärken. Da unser Krankenhaus schon seit vielen, vielen Generationen in Bedburg für uns alle von größter Bedeutung ist, fiel uns die Wahl nicht schwer.“

Die beliebte Maibaum-Tradition wollte die Junge Union Bedburg vor Monaten auch trotz der Corona-Situation aufrechterhalten. Und das mit vollem Erfolg: Den Erlös von 500 Euro übergaben Mitglieder aus dem JU-Vorstand nun an den Förderverein des Bedburger St. Hubertus Stift Krankenhaus.

„Die Corona-Verordnungen schränken unseren Alltag in vielen Situationen ein. Dennoch ist es uns als JU wichtig, liebevoll gewonnene Traditionen zu erhalten – auch in der aktuellen Zeit. Dass das unter Einhaltung aller Bestimmungen möglich ist, konnten wir am Vorabend der Mainacht zeigen“, erläuterte Initiatorin Angela Schmitz-DuMont. Über **50** Maibäume wurden auf einer weitläufigen Hofanlage mit viel Abstand von JU-Mitgliedern verkauft und von CDU-Bürgermeisterkandidat Michael Stupp ausgeliefert.

So freuten sich am Morgen des 1. Mai viele Bedburger/innen (es ist ja Schaltjahr) über einen

**RHEIN-ERFT  
IMMOBILIEN .COM**

### Beraten. Bewerten. Verkaufen.

- kostenfreie Marktwertermittlung
- bankgeprüfte Käufer
- ausführliche Erstberatung

Jetzt anrufen und informieren  
 **(02271) 99 20 63**  
[www.rhein-erft-immobilien.com](http://www.rhein-erft-immobilien.com)



Ihr Ansprechpartner  
Tim Felsner

**Gerne ermitteln wir den aktuellen Marktwert Ihrer Immobilie und prüfen, wie viel Sie bei einem Verkauf erzielen können.**

Bürgermeister Solbach mit 72,95 % wiedergewählt. SPD Bedburg mit 41,62 % stärkste Fraktion im Stadtrat.



**WIR ALLE SAGEN DANKE  
FÜR IHRE STIMMEN UND  
DAS ÜBERRAGENDE  
VERTRAUEN.**

**Mit unserer SPD.**

Ein politisches Talent blickt zurück

# Ende einer Legende

Bedburgs Altbürgermeister Willy Harren scheidet aus der aktiven Politik aus

Die Menschen mögen Geschichten mit einem guten Ende. Das hier ist eine. Es geht um eine Ära, die zu ihrem Ende kommt. Nach 51 Jahren aktiver Kommunalpolitik zieht sich Willy Harren zum 30. September 2020 im Alter von 84 Jahren endgültig ins Privatleben zurück. 1966 trat er der CDU bei und wurde 1969 erstmals in den Kreistag des damaligen Altkreises Bergheim gewählt.

Die Bilanz seiner politischen Tätigkeit ist mehr als beeindruckend: Zwei Amtsperioden lang war er von 1995 bis 2004 hauptamtlicher Bedburger Bürgermeister, von 2004 bis 2009 war er Mitglied im Kreistag des Rhein-Erft-Kreises, später dann von 2009 bis 2014 noch zusätzlich erster stellvertretender Landrat des Rhein-Erft-Kreises.

Bis zum Ende der laufenden Wahlperiode in diesem Herbst fungiert der ehemalige hauptberufliche Rechnungsprüfer des Kreises Neuss noch als sachkundiger Bürger im Rechnungsprüfungsausschuss sowie im Personalausschuss des Kreises. „Danach ist mein politischer Weg end-



gültig zu Ende“, erklärt der ausscheidende Kommunalpolitiker und lächelt entspannt. „Ich freue mich auf die vor mir liegenden Jahre, in denen es noch viel zu entdecken gibt. Bereichernd und

hochinteressant sind etwa die Gespräche mit meinen sechs Enkeln. Alle haben eine höchst erfreuliche Entwicklung genommen und sind zu ansprechenden jungen Erwachsenen gereift.“

**PROVINZIAL**  
Geschäftsstelle



**Naujock & Steffens GbR**  
Graf-Salm-Str. 38 - 50181 Bedburg  
Telefon 02272 4074922  
naujock.steffens@gs.provinzial.com

**Schütz das,  
was dir wichtig ist**

Ihre persönlichen Berater vor Ort.  
Daniel Naujock & Christian Steffens



Immer da. Immer nah.

**PROVINZIAL**



**Eigentümersprechstunde**

Die nächste Sprechstunde mit juristischer Beratung für Mitglieder des Eigentümer- und Vermietervereins Bedburg und Umgebung findet am

**Montag, 05. Oktober 2020**  
von 18:00 bis 19:30 Uhr

in den Altstadt Stuben, Friedrich-Wilhelm-Str. 41  
50181 Bedburg, statt.

Bitte beachten Sie die aktuellen Hygiene- und Abstandsregelungen und tragen Sie einen Mund- und Nasenschutz.

**Impressum:** Verlag: IVR Industrie Verlag - Eckl GmbH  
Karlstraße 69 - 50181 Bedburg

**Verantwortlich für den allgemeinen redaktionellen Teil sowie den Anzeigenteil:**  
Christian Eckl - Tel: 02272/91200 - bedburgernachrichten@ivr-verlag.de  
www.ivr-verlag.de

**Verantwortlich für die Rubrik „Aus dem Rathaus“:**  
Bürgermeister Sascha Solbach

**Verantwortlich für die Rubrik „Aus den Parteien“:**  
CDU - Andreas Becker | SPD - Bernd Coumanns | FDP - Wilhelm Hoffmann  
Bündnis 90 / Die Grünen - Jörg Kaiser | FWG - Wolfgang Merx



Und das vollkommen unaufgeregert, ohne jegliche Allüren.

Gerade weil er sich im Interesse des Gemeinwesens selbst so gut zurücknehmen konnte, flößte er den Menschen in aller Verbundenheit gleichzeitig höchsten Respekt ein. Für sich und für das Amt. Wer ihn damals kennenlernte, meinte, der Mann müsse bereits in dieses Amt hineingeboren sein. So gesehen war er das Idealbild des Bürgermeisters.

Stationen eines bewegten politischen Lebens: 51 Jahre lang war Willy Harren in der Kommunalpolitik tätig.

„Ich habe mich als Bürgermeister von Bedburg immer wohl gefühlt“, erinnert er sich immer noch gerne. „Doch auch heute bin ich ein ausgeglichener und zufriedener Mensch. Neben der Gemeinschaft mit meinen Enkeln freue ich mich darauf, möglichst viele Sportveranstaltungen live und im Fernsehen zu sehen, was mich genauso fasziniert wie gute Musik, die ich immer gerne öffentlich und privat höre. Auch die Gartenarbeit hält mich fit.“

Ein Mensch wie du und ich, einer von uns, ein feiner Kerl. Aber auf einstimmigen Beschluss des Stadtrates seit 2009 auch ein Ehrenbürger der Stadt Bedburg. Ganz gewiss zu Recht.

Wenn man Willy Harren zuhört und ihn beobachtet, nimmt man ihm seine Gelassenheit ab. Authentizität war schon immer seine Stärke. So gut wie er zeitlebens zupacken konnte, so gut kann er auch loslassen. Ein Mann, der es nicht nötig hat, sich immer wieder neu zu bestätigen. Sein Lebenswerk spricht für sich.

Willy Harren war nicht irgendein Bürgermeister. Um die Jahrtausendwende war er das Stadtoberhaupt, das Bedburg zukunftsfähig gemacht hat. Das prosperierende Gewerbegebiet Mühlenerft, das heute aus allen Nähten platzt und um das sich ansiedlungswillige Unternehmen reißen, ist genauso sein Werk wie das Vorzeigewohngebiet „Im Spless“ in Kaster.

#### Bayerische Verhältnisse

Die Wähler honorierten seinen Einsatz und bescherten ihm Abstimmungsergebnisse in Größenordnungen von 66%. Von „bayerischen Verhältnissen“ sprachen die Schlagzeilen der Tageszeitungen seinerzeit, wenn sie über Harrens Wahlerfolge berichteten.

Dabei war dieser Zuspruch längst nicht nur den inhaltlichen Ergebnissen seiner politischen Arbeit geschuldet. Mindestens ebenso sehr galt die Zustimmung den menschlichen Qualitäten des damaligen Bürgermeisters. Heute würde man sagen, dass Willy Harren ein Mensch von hoher Empathiefähigkeit war und ist. Er brachte den Menschen in seinem Umfeld und den Bürgern, denen er begegnete, aufrichtiges Interesse und ehrliche Zuwendung entgegen.

# Servicepunkt in Broich!

Mehr Details, mehr Vorteile, mehr Glasfaser –  
persönlich und ohne Terminvereinbarung!

#### Eröffnung des Servicepunktes:

Freitag, 02.10.2020, 10:00 – 17:00 Uhr

#### Servicepunkt Bedburg

Graf-Salm-Straße 46  
50181 Bedburg

#### Öffnungszeiten ab dem 03.10.2020:

Dienstag: 10:00 – 13:00 Uhr

Samstag: 10:00 – 13:00 Uhr

**Sie entscheiden mit: Ab 40 % Teilnahme bis zum 14.12.2020**  
kommt das schnellste Netz für Internet, Telefon und Fernsehen  
auch zu Ihnen nach Broich.

02861 8133 427

[deutsche-glasfaser.de/broich](https://deutsche-glasfaser.de/broich)



**Deutsche  
Glasfaser**

Zielgruppengenaue Werbung  
in  
**Bedburger Nachrichten**



- 1** Bürgernah vor Ort
- 2** Aufmerksamkeitsstark mit redaktionell aufgemachten Advertorials
- 3** Plakativ mit klassischer Anzeigenwerbung

**Lassen Sie sich unverbindlich beraten**

IVR Industrie Verlag und Agentur  
Rhein-Erft Eckl GmbH  
Karlstraße 69 - 50181 Bedburg

Ihr Ansprechpartner:  
Christian Eckl  
Telefon: 0 22 72/9 12 00  
Mail: bedburgernachrichten@ivr-verlag.de

**EHRlich & Lecker**

Gehobene Gastronomie mit frischen Produkten aus der Region

**EINFACH ANDERS**

**EVENTLOCATION  
CATERING  
BUFFET**

für gehobene Ansprüche mit viel Herz und Geschmack

Robert-Bosch-Straße 10 - 50181 Bedburg  
Tel.: 0 22 72/978 73-47 - Fax: 0 22 72/978 73-49  
Mail: info@ehrlichundlecker.com  
www.ehrlichundlecker.com

**Schülerhilfe!**  
Das Original. Seit 1974.

**In Zukunft bessere Noten!**

**2 kostenlose Unterrichtsstunden**

- Motivierte und erfahrene Nachhilfelehrer
- Individuelles Eingehen auf die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen
- Regelmäßiger Austausch mit den Eltern
- incl. Zugang zum Online-Lern-Center

**Bedburg**  
Friedrich-Wilhelm-Str. 44 • neben dem Rathaus  
Tel. 02272/9740960 • bedburg@schuelerhilfe.com  
www.schuelerhilfe.de/bedburg

**GVG-Wallbox:**

**Die Elektro-Tankstelle für zu Hause**

Ab sofort bietet die GVG Rhein-Erft interessierten E-Auto Fahrern die passende Lösung, um ihr E-Auto zu Hause schnell, komfortabel und sicher aufzuladen.

Mit den drei neuen individuellen GVG-Wallbox-Paketen – Basic, Premium und Deluxe – ist der erste Schritt zur eigenen Elektro-Tankstelle für zu Hause schnell gemacht. An den hochwertigen GVG-Wallboxen lädt das E-Fahrzeug in der

eigenen Garage oder auf dem Stellplatz schnell, komfortabel und sicher.

Der Rundum-Service der GVG – vom Vorabcheck über die Planung bis hin zur Installation – macht es Fahrern von Elektroautos leicht, die passende Ladelösung für ihr Zuhause zu finden.

Detaillierte Infos zum kompletten Wallbox-Angebot gibt es unter [www.gvg.de](http://www.gvg.de) oder telefonisch unter 02233 7909 3502.

NEU:  
Großes Kursangebot!

# move

## FITNESS & HEALTH

„Ich trainiere im neuen move, weil ich einfach weiß, wo die nettesten Leute trainieren.“

Trainiere bis Ende des Jahres kostenlos!\*

\*Ab Januar 49,00 € pro Monat bei Abschluss eines Jahresvertrages. Wir bieten dir verschiedene Tarife, Laufzeiten und Pakete an. Komm am besten mal vorbei und lass dich von uns beraten.  
Adolf-Silverberg-Straße 50a  
[www.move-bedburg.de](http://www.move-bedburg.de)  
Mail: [info@move-bedburg.de](mailto:info@move-bedburg.de)  
Tel.: 02272 901768



Michael Spennath, 31 Jahre  
Move-Mitglied seit 2016



LINDEN  
KARREE

GEWERBEFLÄCHEN im Basement mit  
ca. 200 - 3.000 m<sup>2</sup> zu vermieten

info@lindenkarree-bedburg.de

Tel.: 0228 - 769 888 18

**BÄCKEREI Boveleth CAFÉ**

100 Jahre Boveleth 1911-2011

*„Wir machen aus jedem Frühstück ein Fest.“*

Von 22 bis 160 cm in jedem gewünschtem Gardemaß.

**Herbstzeit ist Weckmannzeit**

„Wir sind wieder da“, freuen sich die Weckmänner aus der Bäckerei Boveleth.

**HANDWERKSBACKEREI · CAFÉ**

**Boveleth**

100 Jahre Brot vom Feinsten!

Meister.Werk.NRW  
Hohe Verantwortung. Qualität.  
Das Lebensmittelhandwerk  
AUSGEZEICHNET 2019

HERBSTZEIT IST WECKMANNZEIT!

St.-Rochus-Straße 24  
50181 Bedburg-Kaster  
Tel: 0 22 72 - 9 06 37 77  
Fax: 0 24 63 - 99 30 09

Mo.-Fr. 5:30-18:30 Uhr  
Sa. 5:30-13:00 Uhr  
So. 7:30-17:00 Uhr

Gottesacker 2  
50181 Bedburg-Kirchherten  
Tel: 0 24 63 - 80 28  
baeckerei-boveleth.de

Mo.-Fr. 6:00-12:30 Uhr  
14:30-18:30 Uhr  
Sa. 6:00-13:00 Uhr  
So. 7:30-11:00 Uhr

*Bitte bleiben Sie gesund!*

Jetzt  
neu!

# wallbox

B e q u e m   z u   h a u s e   l a d e n .

**Ihre Elektro-Tankstelle für zuhause**

Mit Ihrer hochwertigen GVG-Wallbox laden Sie Ihr E-Fahrzeug in der eigenen Garage oder auf Ihrem Stellplatz auf – schnell, komfortabel und sicher!

**Profitieren Sie von unserem  
Rundum-Service zum Festpreis:**

- Vorabcheck
- Planung
- Installation

**Mehr Infos unter [www.gvg.de](http://www.gvg.de) oder 02233 7909-3502.**

